

# "Gut zu tun?!"

## - Bürgerschaftliches Engagement in der psychiatrischen Versorgung-

Freitag, den 23. September 2016, 18.30 – 21.00 Uhr  
Pinellodrom, Dominicusstraße 5-9, 10823 Berlin

Im Rahmen der diesjährigen Woche des bürgerschaftlichen Engagements, soll es in dieser Veranstaltung um die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung bei lebensweltorientierten Hilfen für psychiatrisch kranke Menschen gehen. Neben verschiedenen Vorträgen unter anderem zur UN-Behindertenrechtskonvention und zur Umsetzung des Bürgerschaftlichen Engagements wird das Podium Impulse zu mehr bürgerschaftlichen Engagement in der psychiatrischen Versorgung in Berlin geben und Fragen des Publikums beantworten.

### PROGRAMM

#### 18.30 Uhr **Begrüßung**

DR. THOMAS FLOETH; Pinel Netzwerk und Mitglied des Vorstands des Dachverbands Gemeindepsychiatrie e.V.

#### **Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Inklusion im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention**

PATRIZIA DI TOLLA; InklusionNetzwerk Neukölln –INN- Unionhilfswerk Sozialeinrichtungen GmbH, Berlin

#### **Bürger für Bürger - so geht's!**

##### **Berührung mit dem Leben, Bürgerhilfe in der Psychiatrie**

GERD SCHULZE; Mitherausgeber und Mitautor des gleichnamigen Buches. Mitglied des Vorstands des Dachverbands Gemeindepsychiatrie e.V.

#### **Rechtliche Betreuung ein wichtiges Ehrenamt**

ASTRID GRUNEWALD-FESKORN; Humanistischer Betreuungsverein Reinickendorf

#### **Fürsprache für Patientinnen und Patienten in psychiatrischen Kliniken**

ULRIKE SCHMODE-SEIBOLD; Patientenfürsprecherin der Schlosspark-Klinik

#### 19.50 Uhr **Podiumsdiskussion und Diskussion mit dem Publikum**

#### 20.30 Uhr **Kontaktbörse und informeller Ausklang**

Moderation: PETRA ROSSMANITH; Projektleitung BIP- Beschwerde- und Informationsstelle Psychiatrie in Berlin

Anmeldung zur Veranstaltung online unter [www.anmeldung.gesundheitbb.de](http://www.anmeldung.gesundheitbb.de) oder per Fax 030 – 44319063